

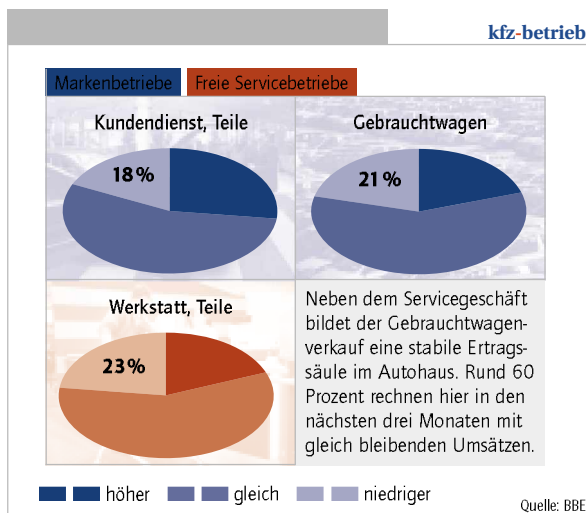
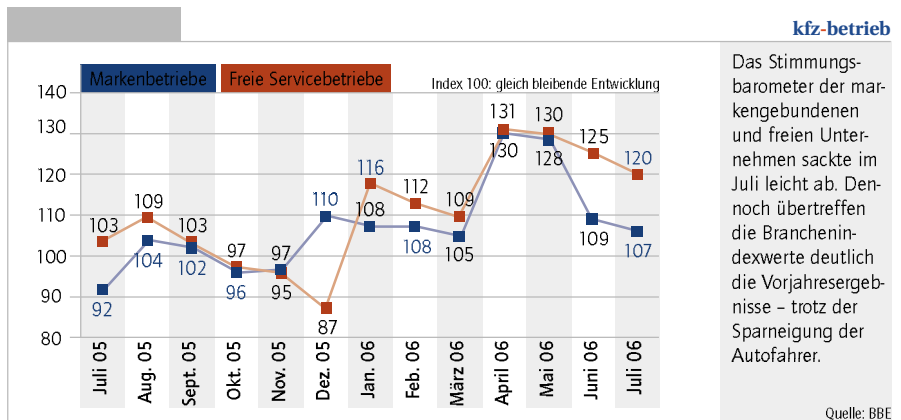
Über Vorjahresniveau

Zufrieden stellende Umsatzentwicklungen im Service und im Verkauf von Ersatzteilen

Die konjunkturelle Situation in der Kfz-Branche bleibt entspannt und die Stimmung der Betriebsinhaber ungetrübt. Dies dokumentieren die Indexwerte, die im Juli dieses Jahres deutlich über Vorjahresniveau lagen. Besonders zufrieden sind die Freien Servicebetriebe: Jeder zweite markenunabhängige Unternehmer beurteilt seine eigene wirtschaftliche Lage mit „gut“. Auf der Seite der Fabrikatsbetriebe sind es dagegen nur 28 Prozent, die ihrer Unternehmenskonjunktur die Note „gut“ geben.

So verbuchten ein Drittel der Vertragshändler im letzten Monat niedrigere Umsätze als im Vorjahr. Die Umsatzeinbußen betrafen vor allem das Neuwagenesgeschäft (minus 33 Prozent). Wobei die Händler in Ostdeutschland zufriedener waren als ihre westdeutschen Kollegen. Immerhin registrierten 46 Prozent der Osthändler höhere Erlöse im Verkauf von neuen Fahrzeugen. Im Westen

Besser als ihre fabrikatsgebundenen Kollegen beurteilen die Inhaber von Freien Servicebetrieben die Branchenkonjunktur und ihre eigene wirtschaftliche Situation. Die Stimmung der Fabrikathändler wird vor allem vom stagnierenden Neuwagenesgeschäft gedämpft.



waren es nur 33 Prozent, die ihren Neuwagenabsatz im Vergleich zum Vorjahr steigern konnten.

Besser als im Fahrzeugverkauf fiel für die markengebundenen Unternehmer die Umsatzentwicklung im Werkstattgeschäft aus: 82 Prozent der befragten Vertragsbetriebe gaben an, dass ihre Umsätze im Service im Vergleich zum Vorjahr höher beziehungsweise gleich waren. Auch 33 Prozent der Freien Servicebetriebe verbuchten höhere und 43 Prozent gleich bleibende Umsätze im Werkstattgeschäft. Dass sich die positive Entwicklung im Kundendienst und Teileverkauf fortsetzt, glauben beide Befragungsgruppen. So rechnen 55 Prozent der Markenbetriebe und 58 Prozent der Freien Werkstätten in den nächsten drei Monaten mit einer zufrieden stellenden Umsatzentwicklung im Servicegeschäft.

Norbert Rubbel

